



„Stark, Sauber, Soest!“ liegt den GRÜNEN und der SO! am Herzen.

In einem gemeinsamen Antrag der GRÜNEN und der SO! Partei an den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Klima fordern die beiden Parteien, dass die Aktion „Stark, Sauber, Soest“ am 20. September 2024 zum weltweiten „Clean up day 2024“ nachgeholt wird.

(Der World Cleanup day, deutsch „Weltaufräumtag“, ist ein weltweiter Aktionstag im Rahmen des sozialen Handelns, bei dem die „Umwelt von Müll befreit wird“.)

Die seit 2001 stattfindende Aktion „Stark, Sauber, Soest!“ wurde 2024 mit der Begründung, von der Stadt Soest abgesagt, dass bis April 2024 kein rechtskräftiger Haushalt vorläge.

„Wir sollten die Leistung der vielen ehrenamtlichen Hände unterstützen, denn im Jahr 2023 haben 14 der 16 Dörfer, 24 Kindergärten, 12 Schulen, 23 Soester Vereine und damit insgesamt 2.100 Teilnehmende an der Aktion mitgewirkt.“ so Verena Bense, GRÜNE Ratsfrau. „Das aktive Handeln stärkt die Verantwortung für unsere Umwelt und die Gemeinschaft.“ ist sich Anne Richter Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN sicher. Die Kosten für die Aktion „Stark, Sauber, Soest“, so Walter Raubaum von der SO! Partei, könnten über den Gebührenhaushalt der Abfallwirtschaft abgerechnet werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Birgit Davidian, birgit.davidian@gruene-soest.de, M: 0178 9609395 oder Tim Neumann, tim.neumann@gruene-soest.de, M: 0172 2306295.